

Gerry Reinkemeier verabschiedet

# Stefan Kay (48) übernimmt bei der Gilde das Ruder

Rietberg (gl). „Ich möchte keinen Tag missen. Es war mir eine Ehre, euer Vorsitzender gewesen zu sein.“ Mit diesen Worten hat sich Gerry Reinkemeier am Samstagabend aus dem Vorstand der Rietberger St.-Hubertus-Schützengilde verabschiedet. Die Generalversammlung bestimmte den 61-Jährigen einstimmig zum Ehrenvorsitzenden und folgte damit dem Vorschlag des Vorstands.

Reinkemeier bedankte sich und versprach: „Ich werde das Amt in Ehren führen.“ Er sei dankbar, stets Männer und Frauen an seiner Seite gehabt zu haben mit dem gemeinsamen Ziel, die Gilde auf Kurs zu halten und voran zu bringen. Der wichtigste Mann an seiner Seite sei sein guter Freund Franz-Josef Pollmeier gewesen. „Er war es, der mich 2001 überredet hat, mit ihm als Vize den Vorsitz der Gilde zu übernehmen“, blickte Reinkemeier etwas wehmütig zurück. Gemeinsam seien sie in die Fußstapfen von Rolf Glasenapp getreten.

Als herausragende Ereignisse in der gemeinsamen Laufbahn nannte er den Schützenplatzwechsel 2002, das 375-jährige Gilde-Jubiläum 2009 und den Bundesköniginnentag 2010. „Darüber hinaus ist es uns gelungen, Stefan Kay (Bild) für die Vorstandsarbeit zu gewinnen“, freute sich Reinkemeier. Seit 2011 sei Kay auf die neue Aufgabe als Gilde-Chef vorbereitet worden. Satzungsgemäß werde er aber erst ab der nächsten Vorstandssitzung gemeinsam mit Dirk Ehlers als

Stellvertreter „in die kleinen Fußstapfen von Franz-Josef und mir schlüpfen“.

„Der nicht enden wollende Applaus der Schützen und Ehren Gäste zeigt, dass heute ein ganz besonderer Mann in den Schützenruhestand verabschiedet wird“, resümierte Stefan Kay. Der neue Vorstand werde versuchen, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und das Schützenwesen in Rietberg mit neuen Ideen interessant und lebendig zu halten. „Dabei werden wir selbstverständlich die dringend notwendigen Modernisierungen, die derzeit im Dachverband diskutiert und hoffentlich bald beschlossen werden, aktiv begleiten“, kündigte der 48-jährige Unternehmensberater an.

Die Versammlung berief Dirk Ehlers und Heiner Rasche für weitere fünf Jahre in den Vorstand. Neu im Team sind Ehrenoberst Helmuth Kammermann und Tom Strothoff, der sich künftig mit Friedel Kochtokrax um die Finanzen kümmern wird. Thomas Peitz ist aus dem Amt des zweiten Schriftführers ausgeschieden.

Kochtokrax präsentierte den Kassenbericht für 2015, der mit einem Fehlbetrag von 680 Euro abgeschlossen wurde. Der Kassenbestand belief sich Ende Dezember auf 54 900 Euro. Die Sterbekasse wies Ende des Jahres einen Bestand von 16 000 Euro auf. Die Mitgliederzahl der im Jahr 1634 gegründeten Rietberger Schützengilde liegt gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 1040.

Birgit Vredenburg



Wohmut im Blick: Ebenso wie zahlreiche Freunde und Weggefährten verabschiedete in der Cultura auch Präses Andreas Zander (l.) den langjährigen Gilde-Chef Gerry Reinkemeier in den Schützenruhestand.

## Ehrungen

Zeremonienmeister Wolfgang Rieländer übernahm am Samstag die Ehrung der Jubilare.  
 □ 60 Jahre: Hermann Becker.  
 □ 50 Jahre: Hermann Brüggershemke, Franz-Josef Diekneite, Bernhard und Josef Eusterbrock,

Heribert Hökenschnieder, Stefan Hüllmann, Johannes Kollenberg, Ewald Nolte, Ludwig Otterpohl, Hans Peitz, Heinz Pülke, Werner Reker, Franz Steinkemper, Ewald Stroop, Heinz Tepper und Georg Tölle.  
 □ 40 Jahre: Bernhard Dobschinski, Norbert Rhode, Wolfgang Stroop, Theo Verlass, Gottfried Vinnemeier, Udo Wiedermann und Franz Zwick.  
 □ 25 Jahre: Michael Kaimann, Otto Reddehase, Joannis Vasios.

## Vorverkauf

### Freibad-Karten fünf Euro günstiger

Rietberg (gl). Der Verkauf von Saisonkarten für das Rietberger Freibad beginnt am heutigen Montag, 21. März, im Bürgerbüro. Auf alle Karten, die vor dem ersten Badetag gekauft werden, gewährt die Stadt einen Rabatt von fünf Euro. Der genaue Eröffnungstermin für das Freibad steht noch nicht fest. Wahrscheinlich soll aber Anfang Mai der Startschuss fallen.

Saisonkarten für Erwachsene (inklusive eigener Kinder) kosten 60 Euro, für Familien (zwei Erwachsene und Kinder) 70 Euro sowie für Kinder ab sechs Jahren, Jugendliche, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte und Ersatzdienstleistende 25 Euro. Im Vorverkauf werden jeweils fünf Euro vom Preis abgezogen. Die Preise für die Saisonkarten sind auf Beschluss des Stadtrats zu jeweils fünf Euro angehoben worden. Einzelkarten für Erwachsene kosten künftig vier Euro, ermäßigt zwei Euro.

## Kontakte kompakt

**Familientreff Neuenkirchen, Diakonie Gütersloh:** Mo. bis Fr. 9 bis 10 Uhr Sprechstunde, Alte Volksschule, Gütersloher Straße, ☎ 05244/700064321 (Zentrale), Ambulante Erziehungshilfe, ☎ 05241/98674300, Eltern-Kleinkind-Beratung, ☎ 05244/700064321, Erziehungsberatung, ☎ 05241/98674110, Flüchtlingsberatung, ☎ 05242/931173320, Schuldnerberatung, ☎ 05242/9020512, Schwangerenberatung, ☎ 05242/936576  
**Familienzentrum Rietberg:** Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr geöffnet, Delbrücker Straße (ehemalige Südtorschule), ☎ 05244/986316 oder ☎ 05244/986308  
**Hospizgruppe Rietberg/Neuenkirchen:** ☎ 05244/4058304

Diese Übersicht mit Sozial- und Beratungsangeboten veröffentlicht „Die Glocke“ immer montags. Da die Öffnungszeiten der einzelnen Beratungsstellen variieren können, empfiehlt sich vorab eine telefonische Kontaktaufnahme.



Für 50-jährige Treue geehrt: Hermann Brüggershemke, Bernhard Eusterbrock, Heinz Pülke und Stefan Hüllmann (hinten, v. l.) sowie Ewald Stroop, Ewald Nolte und Heribert Hökenschnieder (vorne, v. l.).



Seit 40 und 25 Jahren dabei: Michael Kaimann, Joannis Vasios, Franz Zwick, Udo Wiedermann, Theo Verlass, Gottfried Vinnemeier und Norbert Rhode (v. l.). Bilder: Vredenburg

## Heimatverein Rietberg

# „Grenzstein-Safari“ mit Kreisarchäologe Glaw

Rietberg (gdd). „Das Baudenkmal – Last oder Lust?“ Über diese Thematik können sich Heimatfreunde im Rahmen einer Veranstaltung des Heimatvereins Rietberg am Freitag, 22. April, 15 Uhr, informieren lassen. Als Fallbeispiel dient das Haus Gödde an der Emsstraße. Vorgestellt wird das Fachwerkhaus durch den Bauherrn Bernd Gödde und die Architektin Michaela Köller.

Während der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins in der Gaststätte „Zum Doppe“ in Bokel nannte Vorsitzender Dr. Michael Orlob diesen Termin. Darüber hinaus sind im laufenden Jahr zahlreiche weitere Ak-

tionen geplant. So finden ornithologische Führungen (Termine auf der Internetseite des Vereins) und von Mai bis September monatliche Radtouren statt. Anradeln ist am Dienstag, 3. Mai, um 13 Uhr am Schnäppchenmarkt. Ziel ist das Verler Knopfmuseum. Am Mittwoch, 18. Mai, führt ein Schnatgang im Bokeler Feld unter Leitung des Kreisarchäologen Johannes Glaw zu sieben historischen Grenzsteinen.

Am Freitag, 6. Mai, wird während des Wochenmarkts der Maibaum aufgestellt. Zum Gang durch den Park mit Besichtigung der Rassegeflügelanlage lädt der Verein für Samstag, 11. Juni, ein.

Den Abschluss bildet eine Grillaktion am Heimathaus. Am Dienstag, 26. Juli, 9.30 Uhr, startet am Schnäppchenmarkt eine Tagestour per Fahrrad. Die 60 Kilometer lange Strecke führt über St. Vit, Möhler und Herzebrock-Clarholz zurück zum Rietberger Heimathaus. Für Dienstag, 23. August, ist eine zweite Tour gleicher Länge nach Mettinghausen, Boke, Anreppen, Delbrück und Lipping vorgesehen. Im September ist die Senne das Ziel einer weiteren Fahrradtour mit Besichtigung einer Heidschnucken-Schäferei.

Im Jahresbericht gab Dr. Orlob Auskunft über die Mitglieder-

zahl, die leicht gesunken ist: 395 Männer und Frauen, Durchschnittsalter 69 Jahre, sind dem Verein verbunden, ältestes Mitglied ist der 98-jährige Heinrich Hansmeier, jüngstes die 18-jährige Luise Prill.

Seit 25 Jahren gehören Elvira und Michael Brüggel sowie Arnold Edenfeld der Gemeinschaft an. Seit 40 Jahren halten diese Jubilare dem Heimatverein die Treue: Werner Bohnenkamp, Gerda und Hermann Henze, Anita Ossenbrügger, Hans Ritzen, Willi Wilmann, Maria und Dirk Haverland, Anni Lück, Anni Reinkemeier sowie Atti und Manfred Vogt.

## 175 Jahre „Harmonie“

Rietberg (gdd). Mit reizvollen Reisezielen lockt der Heimatverein Rietberg. So führt vom 24. bis 30. Juni eine Tour mit dem Fahrrad nach Bad Bentheim an der holländischen Grenze. Dort ist eine Nachtwächterführung vorgesehen. In Enschede wird der berühmte Wochenmarkt angesteuert. In Münster werden die Fahrräder der Teilnehmer via Rietberg verladen. Bereits vom 23. bis zum 26. Juni sollen in einer Studienfahrt Regensburg und seine Sehenswürdigkeiten wie das Reichstagsmuseum und das Schloss Thurn und Taxis, Rathaus und Römermauer, der Markt Donaustauf und die Stadt Kehlheim erkundet werden.

Mit einer Spende überraschte der Heimatverein den Wittekindshof Bünde. Der Einrichtung der Diakonischen Stiftung, die Menschen mit Doppeldiagnosen – Behinderte mit psychiatrischen Problemen – betreut, wurden 1700 Euro überwiesen. Das Geld stammte aus dem Verkauf handgestrickter Socken und selbst hergestellter Marmeladen.

Stadtarchivar Manfred Beine berichtete unter dem Titel „Um sich durch gesellschaftliche Unterhaltung und Vergnügen zu erheitern“ über das 175-jährige Bestehen der Gesellschaft „Harmonie“ Rietberg. Der Beitrag ist im neuen Kreisheimatbuch nachzulesen.



„Das Baudenkmal – Last oder Lust?“: Am 22. April wird das Thema am Fallbeispiel dieses zurzeit in Renovierung befindlichen Fachwerkhäuses aus dem Jahr 1644 an der Emsstraße behandelt. Bild: Daub



Rietberg

## Vortrag

### Perspektiven im Garten schaffen

Rietberg (gl). Hobbygärtnern fällt es oftmals schwer, den eigenen Garten zu gliedern. Dahinter steckt nach Mitteilung der Volkshochschule (VHS) Reckenberg-Ems fast immer die Angst, dem Gelände die Weite zu nehmen. „Optisch ist meist das Gegenteil der Fall. Es entstehen Perspektiven, die den Garten größer erscheinen lassen, als er eigentlich ist“, informiert die VHS. Die Gartenarchitektin Tanja Minardo gibt auf Einladung der VHS Reckenberg-Ems am Donnerstag, 7. April, ab 19 Uhr im Sparkassengebäude an der Rathausstraße Gestaltungstipps für kleine und große Grünflächen. Anhand von vielen Beispielen erläutert sie, wie man Räume im Garten schaffen kann. Alle Interessenten sind zu dem Vortrag eingeladen. Eine Abendkasse wird eingerichtet.

## Termine & Service

### Rietberg

Montag, 21. März 2016

### Service

**Apothekennotdienst:** Brücken-Apotheke, Mönchstraße 2, Wiedenbrück, ☎ 05242/8467, Kreuz-Apotheke, Lange Straße 3, Delbrück, ☎ 05250/53291

**Bürgerbüro Rietberg:** 8.30 bis 12.30 und 14 bis 16.30 Uhr geöffnet, Rathausstraße (ehemalige Sparkasse)

**Soziales & Beratung**  
**Caritas-Kleiderstube Neuenkirchen:** 15.30 bis 17 Uhr geöffnet, Ringstraße, Neuenkirchen  
**Caritas-Kleiderboutique Rietberg:** 14.30 bis 17 Uhr geöffnet, Gersteinstraße

### Vereine

**KFD Neuenkirchen:** 14 bis 17 Uhr Handarbeitsgruppe, Kolpinghaus Neuenkirchen, Gütersloher Straße  
**Akkordeonensemble Rietberg/Mastholte:** 19.45 Uhr Probe, Haus Reilmann, Lippstädter Straße, Mastholte

### Sport

**TuS Viktoria Rietberg:** 15.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen (anderthalb bis drei Jahre), 16.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen (dreie bis fünf Jahre), 18.30 Uhr Damen-Gymnastik (ab 40 Jahren), Sporthalle ehemalige Martinschule, 15 Uhr Trimm-Dich (Männer und Frauen ab 50 Jahren) heute mit Fahrradtour ab ZOB, Torfweg, 19.15 Uhr Aerobic (15 bis 20 Jahre), Sporthalle Wiesen-schule, 20 Uhr Trimm-Dich (Männer ab 30 Jahren), Sporthalle Hauptschule  
**TuS Westfalia Neuenkirchen:** 18 bis 19 Uhr Pilates, Gymnastikhalle, Diekamp

### Senioren

**DRK-Tagesstätte für Senioren:** 14.30 Uhr Gymnastik und Spiele, Dr.-Bigalke-Straße, Rietberg  
**Altenpflegeheim St. Johannes Baptist Rietberg:** 14.30 bis 17 Uhr Café „Kaffezeit“ geöffnet, Rügenstraße

### Kinder & Jugendliche

**Jugendhaus Südtorschule:** 15 bis 18 Uhr „Hits für Kids“ von sechs bis zwölf Jahren, 18 bis 20 Uhr Jugendcafé (ab zwölf Jahren), Delbrücker Straße  
**Jugendtreff Neuenkirchen:** 15 bis 21 Uhr offener Treff, Gütersloher Straße

### Und außerdem

**Klostergarten Rietberg:** 9 bis 19 Uhr für Besucher geöffnet, Klosterstraße  
**Gartenschaupark Rietberg:** 6 bis 19 Uhr geöffnet